



KWKG 2017 – Dekarbonisierung, Ausschreibungsverordnung, Innovative KWK-Systeme

am **Mittwoch, den 17. Januar 2018**

im IntercityHotel in **Mainz**

Schwerpunkte

- Dekarbonisierung der Wärmeversorgung
- Erfahrungen aus aktuellen KWK-Ausschreibungen
- innovative KWK-Systeme (iKWK-Systeme)

Einladung

Der Ausbau der Erneuerbaren Energien und die technologischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Weiterentwicklungen sowie die Sektorkopplung führen langfristig zu einer **Dekarbonisierung** der Energieversorgung.

KWK-Anlagen spielen dabei mittelfristig eine wichtige Rolle. Auch mit den neuen KWKG-Regelungen bleiben sie als effiziente Technologie interessant und können wirtschaftlich betrieben werden. Welche Chancen die KWK zukünftig hat und welche Möglichkeiten der Vermarktung interessant sind, erfahren sie in unserem Seminar.

Durch das mit Wirkung zum 1. Januar 2017 in Kraft getretene Gesetz zur Änderung der Bestimmungen zur Stromerzeugung aus Kraft-Wärme-Kopplung und zur Eigenversorgung (KWKG 2017) haben sich entscheidende Änderungen u. a. im Rahmen der KWK-Förderung ergeben. Hierzu zählen neben der Einführung von Ausschreibungen für KWK-Anlagen im Leistungssegment zwischen 1 und 50 MWel und für die neue Förderkategorie der **innovativen KWK-Systeme** auch neue Vorgaben für die Förderung von Wärme- und Kältenetzen und -speichern, insbesondere im Hinblick auf den erforderlichen KWK-Anteil.

Während im KWKG 2017 nur die Grundzüge der neuen **KWK-Ausschreibungen** angelegt sind, erfolgt die nähere Ausgestaltung in der KWK-Ausschreibungsverordnung. Hiernach sind jährlich 2 Ausschreibungsrunden am 01.06. und 01.12. und eine Aufteilung der jährlichen Ausschreibungsvolumina nach KWK-Anlagen und innovativen KWK-Systemen vorgesehen. Zudem enthält sie die Ausgestaltung des Gebots- und Zuschlagsverfahrens der Bundesnetzagentur (z.B. hinsichtlich Höchstpreisen, Sicherheiten und Pönalen) und eine Konkretisierung des Begriffs der innovativen KWK-Systeme.

Mit unserem IntensivSeminar möchten wir diese und weitere wesentliche Neuregelungen durch das KWKG 2017 und die Anforderungen und Implikationen der Ausschreibungen für KWK-Anlagen und innovative KWK-Systeme sowohl in wirtschaftlicher als auch in rechtlicher Hinsicht vorstellen. Nicht zuletzt durch die Einbeziehung von Erfahrungen aus aktuellen EEG-Ausschreibungen sollen die Seminarteilnehmer bestmöglich auf die Ausschreibungen vorbereitet werden.

Wir freuen uns auch bei diesem Seminar auf einen regen Austausch!

Prof. Dr. Ralf Simon
Ulf Jacobshagen

Programm

09:30 Empfang und Registrierung

10:00 Begrüßung und Einleitung

Prof. Dr. Ralf Simon, Transferstelle Bingen

Vorstellung der Seminarteilnehmer

10:15 Dekarbonisierung der Wärmeversorgung

Prof. Dr. Ralf Simon, Transferstelle Bingen

- Wärmewende als Beitrag zum Klimaschutz
- Technologien der dekarbonisierten Wärmeversorgung und Rolle der KWK
- Pilotprojekte im Beispielspiel

11:00 Kaffeepause

11:15 Energierecht im Überblick

Ulf Jacobshagen, BBH

- Förderung von Wärmenetzen und Speichern nach KWKG
- KWKG und Ausschreibungsverordnung
- Erklärung „Innovative KWK-Systeme“

13:00 Gemeinsames Mittagessen und Austausch

14:00 Energiewirtschaft der Innovativen KWK-Systeme in den Flexibilitätsmärkten

Prof. Dr. Ralf Simon, Transferstelle Bingen

- Überblick über die Flexibilitätsmärkte (Spotmarkt, Regelenergie)
- Geschäftsmodelle
- Bedeutung der KWK-Förderung für die Wirtschaftlichkeit (anhand von Beispielen)

15:00 Kaffeepause

15:15 KWK-Ausschreibung in der Praxis

Ulf Jacobshagen, BBH

- Erfahrungen aus aktuellen Ausschreibungen
- Neue Förderstrategie des BMWi bei Wärme und Effizienz

16:00 Zusammenfassung des Seminars & Ausklang

Prof. Dr. Ralf Simon, Transferstelle Bingen

Veranstalter & Organisation

Transferstelle Bingen (TSB)

Berlinstraße 107a, 55411 Bingen
www.tsb-energie.de

Geschäftsbereich des ITB - Institut für Innovation,
Transfer und Beratung gGmbH

Ansprechpartner:

Nina Rauth
Tel: 06721 / 98 424 255
rauth@tsb-energie.de

Anmeldung & Gebühren

Bitte nutzen Sie unser Anmeldeformular unter
www.tsb-energie.de

Die Teilnahmegebühr beträgt **499,00 Euro zzgl. MwSt.** und beinhaltet das Seminarprogramm, Tagungsunterlagen sowie die Tagesverpflegung.



Tagungsort

IntercityHotel Mainz
Binger Str. 21
55131 Mainz

weitere Informationen unter:
<https://www.intercityhotel.com>

Parkplätze

Parkmöglichkeiten bestehen in der Tiefgarage des Hotels oder im benachbarten Parkhaus CityPort.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich speziell an Planer, Umsetzer und Betreiber von KWK-Anlagen, Vertreter aus Energieversorgung, Wohnungswirtschaft sowie Gewerbe und Industrie.

Seminarleitung



Prof. Dr. Ralf Simon

Transferstelle Bingen

Prof. Dr. Ralf Simon ist Professor an der Technischen Hochschule Bingen und wirkt seit vielen Jahren aktiv an der Transferstelle Bingen (TSB) mit. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich des Energiemanagements, der virtuellen Kraftwerke und Kraft-Wärme-Kopplung. An der TSB ist er verantwortlich für zahlreiche Projekte im Bereich der Energiewirtschaft und des Energiemanagements in Unternehmen und Kommunen. Seit 2009 ist Prof. Simon Mitglied des Energiebeirats des Landes Rheinland-Pfalz.

Referenten



Ulf Jacobshagen

Rechtsanwalt u. Partner bei Becker Büttner Held (BBH)

Ulf Jacobshagen ist Rechtsanwalt und ausgewiesener Experte für Kraft-Wärme-Kopplung, Wärmerecht, Contracting und Energieeffizienz. Mit einem Team von sieben Rechtsanwälten berät er in diesen Rechtsgebieten bundesweit Stadtwerke, Contractoren, Flughäfen, Industrie, Gewerbe, die Wohnungswirtschaft, Immobilienunternehmen, Universitäten und Kliniken. Darüber hinaus berät er regelmäßig Landes- und Bundesbehörden sowie diverse Verbände und Unternehmen im Rahmen der Evaluierung und Weiterentwicklung der in diesem Rechtsbereich einschlägigen Gesetze und Verordnungen. Dies gilt insbesondere für das Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz.

Kooperationspartner

